

BIM CLUSTER BW AWARD 2023

BIM GOES GREEN

Sanierung des Kappelbergtunnels - B14
BuP.Boll Beraten und Planen, Stuttgart



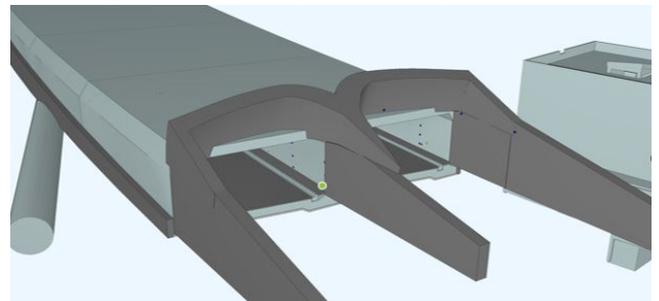
BIM
CLUSTER
BW

Das Regierungspräsidium Stuttgart möchte mit der modellbasierten Methode Mehrwerte für die Planung, Realisierung und den Betrieb schaffen. Die Projektbearbeitung in der integrierten BIM - Methode erhöht die Transparenz der Planung, hilft gleichzeitig die Qualität der Planung nachhaltig zu verbessern und somit auch die Kosten - und Terminalsicherheit deutlich zu erhöhen. Die in der BIM - Methode erarbeiteten Grundlagen und Modelle sollen künftig für weitere betriebsrelevante Prozesse wie Inbetriebnahme und Betrieb (FM) herangezogen werden können.

Mit der Pilotierung eines BIM - Projektes nutzt das Regierungspräsidium Stuttgart die Potentiale digitaler Planungsmethoden, baut Kompetenzen auf und schafft Grundlagen für künftige Bauprojekte.

Modellbasierte Anwendungsfälle:

- AwF1: Bestandsmodellierung
- AwF2: Planungsvariantenuntersuchung
- AwF3: Visualisierungen
- AwF5: Koordination der Fachgewerke
- AwF6: Fortschrittskontrolle der Planung
- AwF14: Erstellung von Ausführungsplänen



BuP. Boll Beraten und Planen ermöglicht durch die Anwendung der BIM-Methodik eine möglichst wirtschaftliche Instandsetzung des Kappelbergtunnels. Mithilfe von modellbasierter Schadenserkennung und Überlagerung mit den Bestandsdaten wurde ein optimal abgestimmtes Instandsetzungskonzept erstellt. Unter anderem wurden erforderlichen Betonabtragstiefen an die Gegebenheiten vor Ort angepasst und optimiert.



Auftraggeber:
Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 43 – Ingenieurbau

Zeitraum: 2021-2022

Straßentunnel 1992 l. 585 m lang,
zweiöhrige, offene Bauweise

Kosten: 30 Millionen €

Sanierung einer der wichtigsten
Hauptverkehrsadern Stuttgarts

